

# MARKT ECKENTAL



◆ *Heimat erleben*

## Markt Eckental



*Sich in den  
Ortschaften der  
Marktgemeinde  
Eckental...*

*Benzendorf*

*Brand*

*Ebach*

*Eckenhaid*

*Eschenau*

*Forth*

*Frohnhof*

*Herpersdorf*

*Illhof*

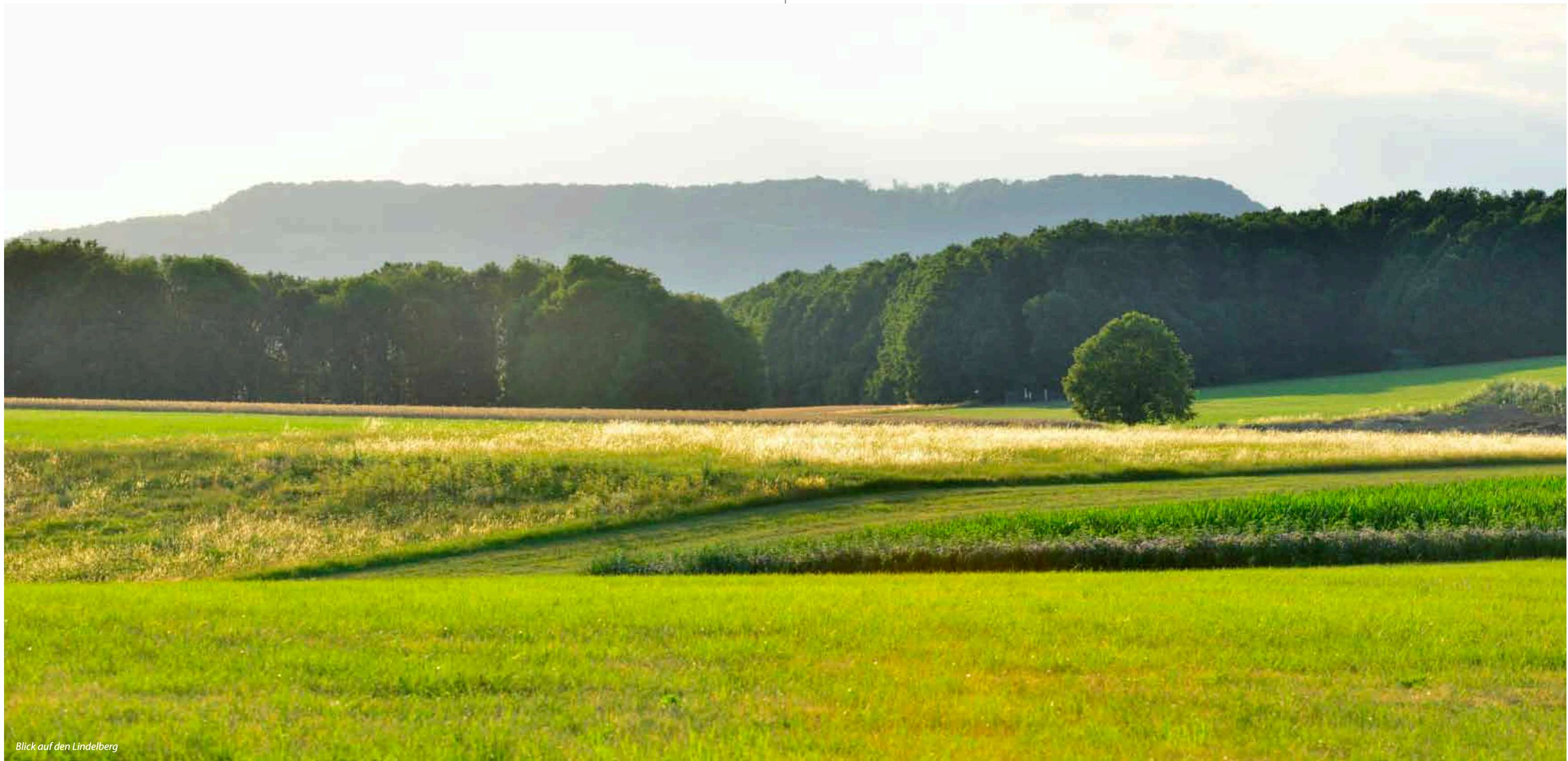
*Mausgesees*

*Oberschöllnbach*

*Oedhof*

*Unterschöllnbach*

*...zu Hause fühlen.*



*Blick auf den Lindelberg*



1



2

## ◆ NATUR

Eingebettet ins weite Tal der Schwabach und ihrer Zuflüsse liegt Eckental zwischen den Höhen des Gscheidter Bergs, des Hetzleser und Lindelbergs und der Lillinger Höhe wie in einer Wiege. Seine Kernorte schmiegen sich in die Ebene, die südwestlichen und nordöstlichen Ortsteile ziehen sich die Hänge hinauf, die im Frühjahr weiß leuchten von den Blüten der Kirschbäume und im Winter vom Schnee. Fast genügt es, hier auf einer Bank zu sitzen und den Blick über die Dörfer und in die Ferne schweifen zu lassen. Oder man entdeckt für sich die Wälder und Auen, die Felder und Wiesen zum Wandern und Radeln, Reiten, Joggen, Rodeln oder Drachen steigen lassen.

- 1 Illhof
- 2 Spielplatz in Benzendorf mit Blick auf Illhof
- 3 Schneidersweiher Eckenhaid
- 4 Kirschen bei Oedhof
- 5 Sonnenblumen bei Ebach
- 6 Gemütliche Bank bei Benzendorf mit Blick auf Forth
- 7 Blühende Obstbäume bei Oedhof



6



3



7



1



2



3



4

## ◆ INFRASTRUKTUR

Lebenslanges Lernen ist in Eckental kein Fremdwort. Einem Neubürger kann man nur sagen: Tu's einfach! Denn alle dafür nötigen Einrichtungen sind da. Von den zahlreichen Krippen und Kindergärten, den Grundschulen in allen vier großen Ortsteilen, der Mittelschule und dem Gymnasium für die Kinder und Jugendlichen bis hin zur Volkshochschule, der Gemeindebücherei, dem Jugendbüro und den Angeboten zahlreicher Vereine für Menschen jeden Erwachsenenalters. Neu-Gier bekommt hier Futter.

Ebenso ist lebenslanges Gesundsein Programm. Mehrere Allgemeinärzte und verschiedene Fachärzte gibt es in Eschenau, Eckenhaid, Brand und Forth, dazu das medizinische Versorgungszentrum des Uniklinikums Erlangen. Beratungsstellen leisten Hilfe in fast allen Problemlagen, und das Seniorenzentrum Martha-Maria betreut Menschen, die in größerem oder kleinerem Umfang alltäglicher Unterstützung und Pflege bedürfen.

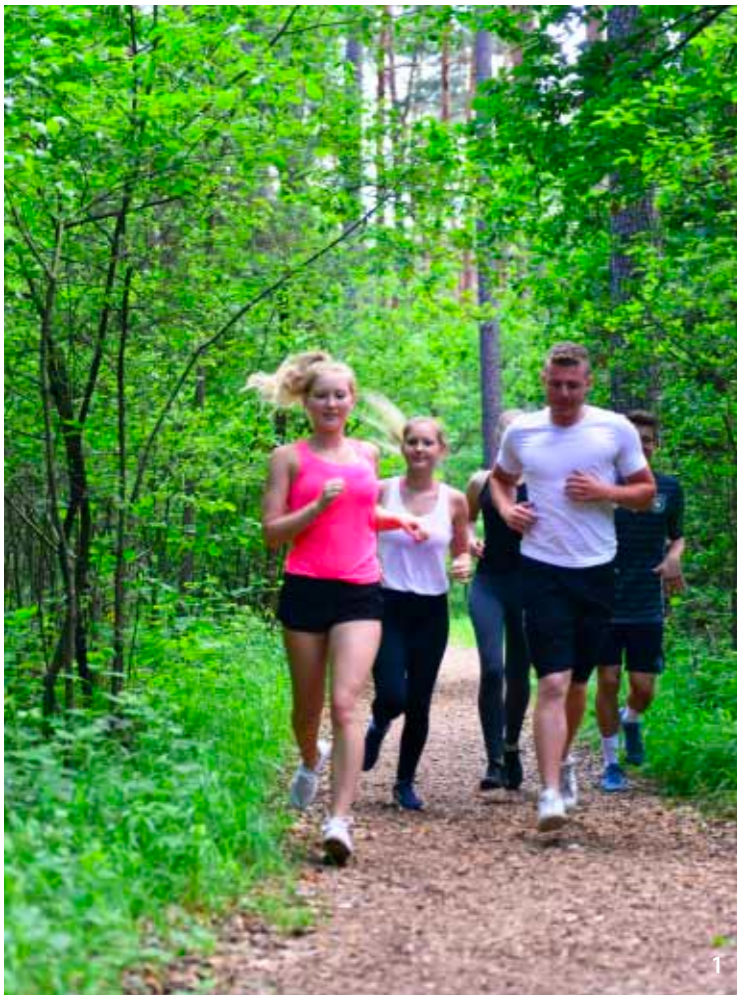
In Eckental gibt es eine Vielzahl an Geschäften und Restaurants, und man kann sich hier mit allem versorgen, was das Herz, das Haus, der Hund, die Familie und der Magen begehrt. Man kommt aber auch jederzeit selbst ohne Auto in die nächstgelegenen Städte und Richtung weite Welt. In einer guten halben Stunde ist man mit öffentlichen Verkehrsmitteln in Nürnberg oder Erlangen und genauso schnell am Flughafen. Und innerhalb der Marktgemeinde fahren ganz zuverlässig die Busse, sogar mitten im Winter durch die verschneite Landschaft von Benzendorf nach Illhof ...

1 Gräfenbergbahn mit Blick auf Brand

2 Linienbus auf der Fahrt durch Benzendorf

3 Schülerinnen und Schüler am Gymnasium

4 Mittelschule in Eschenau



## ECKENTAL POKAL

### ◆ FREIZEIT

Fußballvereine, Feuerwehren, kirchliche Kreise und Kleintierzuchtvereine sind in Eckental eine Selbstverständlichkeit. Wie in vielen ländlichen Gemeinden bilden sie auch hier die Basis des Freizeitangebots und halten gerade in den Dörfern Leib und Seele zusammen. Wer in Eckental darüber hinaus unternehmungslustig ist, findet für die freien Stunden allerlei, sie vergnüglich zu verbringen. Auf der Boule-Bahn oder dem Fitness-Parcours mitten im Wald, auf dem Skate- und Hockeyplatz, auf dem Grillplatz oder - was heutzutage außerhalb der großen Städte höchst selten möglich ist - im Kino. Für ganz Aufgeschlossene stehen einige ausgefallene Angebote bereit: angeln lernen, imkern, ein Musical proben, japanische Kampfkunst üben, Ballett tanzen oder einen Bonsai züchten. Und wer in Eckental Tennis spielt, darf stolz sein, dies in einer Gemeinde zu tun, deren Name einmal pro Jahr in der Welt-pressen steht, nämlich dann, wenn hier die berühmten Deutschen Hallenmeisterschaften im Tennis ausgetragen werden.

- 1 Jogging im Fitness-Parcours bei Eckenhaid
- 2 Musicalsauführung „My Fair Lady“ in der Georg Hänfling Halle
- 3 Wanderer auf der Hochebene zwischen Brand und Etlaswind mit Blick auf Eckental
- 4 Angler vom Fischereiverein Eckental am Hormersweiher in Eckenhaid
- 5 Junge Skater in Forth





## ◆ EHRENAMT

Freizeitvergnügen und Ehrenamt – das geht in Eckental oft nahtlos ineinander über. Freude entsteht hier aus Begegnung und menschlichem Miteinander und daraus, dass die einen etwas für die anderen tun und umgekehrt. So engagiert sich in Eckenhaid eine Gruppe von Leuten für den „Dorfladen“, spricht für eine Nahversorgung mit Lebensmitteln aus der Region. Die Flüchtlingsinitiative „FLEck“ bietet Asylbewerbern Hilfe auf vielerlei Ebenen. In Forth setzt sich die Historikerin Martina Switalski dafür ein, dass die jüdische Geschichte nicht in Vergessenheit gerät. In Ebach stemmen alljährlich die Feuerwehrler einen Weihnachtsmarkt mit vielseitigem Programm. Ein Hospizverein leistet Beistand in den schweren Tagen und Wochen des Sterbens eines Angehörigen. Der Verein „Kinder für Kinder e. V.“ unterstützt bei sozialen Notfällen in der Region und motiviert Kinder zur Mithilfe. Zwei Partnerschaftskreise sorgen für eine lebendige Beziehung zu den Partnergemeinden im französischen Ambazac und im ungarischen Högyész. Und so weiter.

- 1 Osterbrunnen der Eckenhaider Landfrauen
- 2 Martina Switalski mit dem Shoah-Gedenkbanner der 29 aus Forth stammenden Juden
- 3 Team des Dorfladens in Eckenhaid
- 4 Übung der Freiwilligen Feuerwehr Eschenau
- 5 Boule-Bahn des fränkisch-französischen Partnerschaftskreises Eckental-Ambazac
- 6 Fahrradwerkstatt der Flüchtlingsinitiative „FLEck“ in Forth



2

3

4

6



## ◆ FESTE

Am allerschönsten erlebbar werden Gemeinschaft und Miteinander bei den vielen Festen und Feiern in Eckental. Angefangen mit den Kirchweihfesten, bei denen Schiffschaukel und Schießbude, Bierzelt und Bratwurstgrill und oft sogar noch alte Traditionen wie Baum aufstellen und Betznaustanzen Jung und Alt erfreuen, über die bunten, fantasievoll gestalteten Ortsteilfeste wie den Straßenflohmarkt in Forth, das Dorffest in Eckenheid mit ökumenischer Andacht oder das Sommerfestival im Eschenauer Park mit vielen Spiel- und Sportangeboten bis hin zu Exoten wie dem „Japanfest“ oder winterlich-feierlichen Wochenenden wie dem Weihnachtsmarkt.

- 1 Kirchweih in Benzendorf
- 2 Eckentaler Weihnachtsmarkt
- 3 Flohmarkt in Forth
- 4 Sommerfestival im Park
- 5 Die Musikanten spielen fröhlich auf
- 6 Betznaustanzen auf der Eschenauer Kerwa



◆ ECKENTAL FÜR MICH  
PERSÖNLICH...



„... ist ein besonderer Ort, weil er durch seine Lage, Infrastruktur und die Freizeitmöglichkeiten inmitten herrlicher ländlicher Natur generationenübergreifend für jeden etwas bietet. Für mich selbst bedeutet er Heimat.“

*Melanie Spiller-Distler  
(Gymnasiallehrerin und Übungsleiterin  
des SC Eckenheid e. V.)*

„... bedeutet einen Zusammenschluss von verschiedenen Gemeinden und verschiedenen Ansichten, der zu guter Letzt zum Guten führt.“

*Franz Fink  
(Heimatschriftsteller)*



„... ist deshalb so schön, weil die Menschen aufgeschlossen sind und weil innerhalb der einzelnen Orte der Kontakt so eng und lebendig ist, dass die Menschen gut miteinander leben können.“

*Dr. Christoph Maier  
(Ehrenbürger)*

„... ist neben Südtirol einer der Orte, wo ich einmal begraben sein möchte.“ *(Richard Oswald)*

„... ist mir ans Herz gewachsen, denn wenn ich von Nürnberg rausfahre und da oben am Berg bin, dann liegt es so wunderschön da.“ *(Teri Oswald)*

*Richard Oswald  
(ehemaliger Zweiter Bürgermeister von Eckenheid)  
und seine Ehefrau Teri Oswald  
(aus der Partnergemeinde Högyész, Ungarn)*



1

## ◆ GESCHICHTE

Eckental ist kein Ort. Eckental ist viele Orte.  
Eckental ist wie ein reich bestückter Fruchtkorb.

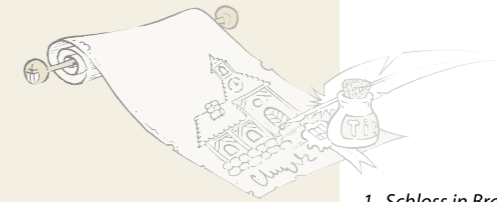
Es ist der Sammelname für einst sieben eigenständige Gemeinden, die 1972 / 1978 zu einer Marktgemeinde zusammengeschlossen wurden. Und diese Gemeinden sind: Eschenau mit Oberschöllnbach, Unterschöllnbach, Brand, Eckenhaide, Forth mit Frohnhof, Benzendorf mit Oedhof und Illhof sowie Herpersdorf mit Ebach und Mausgesees.

Warum „Eckental“? Weil zwischen den Ortsteilen Eschenau und Eckenhaide ein Bächlein namens Eckenbach fließt – das nordöstlich von Brand in die Schwabach mündet. Und die Gegend drumherum ist eben sein Tal.

Der Großteil der heutigen Eckentaler Orte entstand vor rund 1000 Jahren durch Ansiedlung bajuwarischer und fränkischer Bauern. Eschenau wurde 1040 von einem Ritter namens Otnandus gegründet, der hier ein Schloss errichten ließ. Auch in der Bög, aus der Forth entstand, ließen Ritter ein Schloss bauen.

Um 1300 wurde Eschenau eigene Pfarrei und rund 30 Jahre später Markt. Dieser Ort entwickelte sich zum gewerblichen Zentrum der Gegend – und ist es bis heute.

Zwei weitere Schlösser Eckentals sind bis heute erhalten: das Eckenhaider Schloss, das Ende des 17. Jahrhunderts die Nürnberger Patrizierfamilie Muffel errichten ließ, und das Brander Schloss, das im späten 18. Jahrhundert gebaut wurde, als Ersatz für eine verfallene Burg.



- 1 Schloss in Brand
- 2 Wirtshausausleger des Gasthofs im Eckenhaider Schloss
- 3 Statue des Otnandus, des Gründers von Eschenau



2



3

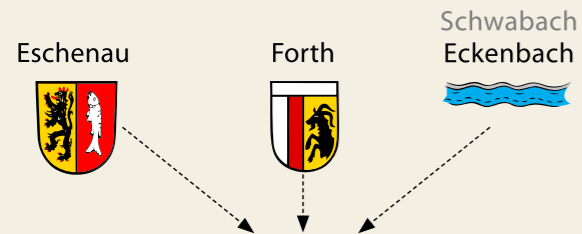


- 1 Schloss in der Büg
- 2 Die Radierung „Landschaft mit Kanone“ von Albrecht Dürer zeigt den Blick auf Eschenau und den Lindenberg im Jahr 1518. Das Original befindet sich in der Albertina, Wien.
- 3 Schloss in Eckenhaid



## ◆ DAS WAPPEN

Im Zuge der Gebietsreform wurde auch das Eckentaler Hoheitszeichen neu gestaltet.  
Die urkundliche Genehmigung des Wappens durch die Regierung Mittelfranken erfolgte am 25. April 1975.  
Als Symbol unserer Identität erscheint es nun stilvoll-zeitlos.



Das Wappen wird wie folgt beschrieben:

In Gold ein mit einem senkrechten silbernen Fisch belegter roter Pfahl, überdeckt von einem gesenkten blauen Wellenbalken, vorne ein steigender, rot gekrönter und bewehrter schwarzer Löwe, hinten ein schwarzer Steinbockrumpf.



Der Löwe und der pfahlgerechte Fisch stammen aus dem Wappen der Herren von Muffel, die mehrere Jahrhunderte in Eschenau und Eckenheid ihren Sitz hatten und so die Ortsteile maßgeblich prägten.

Der Löwe symbolisiert Mut und Majestät.



Der Fisch, heraldisches Idealbild eines Fisches, hier ähnlich einer Barbe, steht für die Hoheit über fischreiche Gewässer.

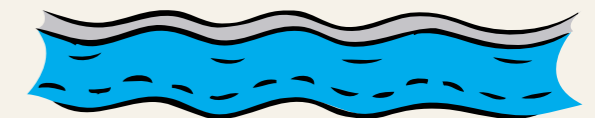
Der rote Pfahl gehört zu den Herren von Bünau, die eine Zeit lang Besitzer des Bürger Schlosses waren.



Der Steinbock verweist auf das Wappen der Herren von Gotzmann, den ehemaligen Besitzern des Schloss Büg.

Das Wappen der Gotzmann von der Büg zierte der oberhalb schwarze Steinbock, dessen aufrechte Sprunghaltung Kampfegeist und Abwehr symbolisiert.

Der blaue Wellenbalken verweist auf die Schwabach, aber auch auf den Eckenbach, der lange Zeit die Herrschaftsgrenze des umfassenden Gebietes darstellte.





## ◆ HEIMATGEFÜHL...

Lebensfreude und Lebensqualität in allen Orten

- 1 Schiffschaukel auf der Kirchweih Oberschöllnbach
- 2 Das Ebacher Christkind in Aktion
- 3 Eckentaler Kinder auf der Kirchweih
- 4 Kinder in der Gemeindebücherei
- 5 Enten in Herpersdorf
- 6 Taubenschlag in Benzendorf
- 7 Blumenpracht in Eckental
- 8 Obststand in Frohnhof



## ◆ ZUHAUSE SEIN...

in jeder Jahreszeit und im Miteinander  
der Generationen

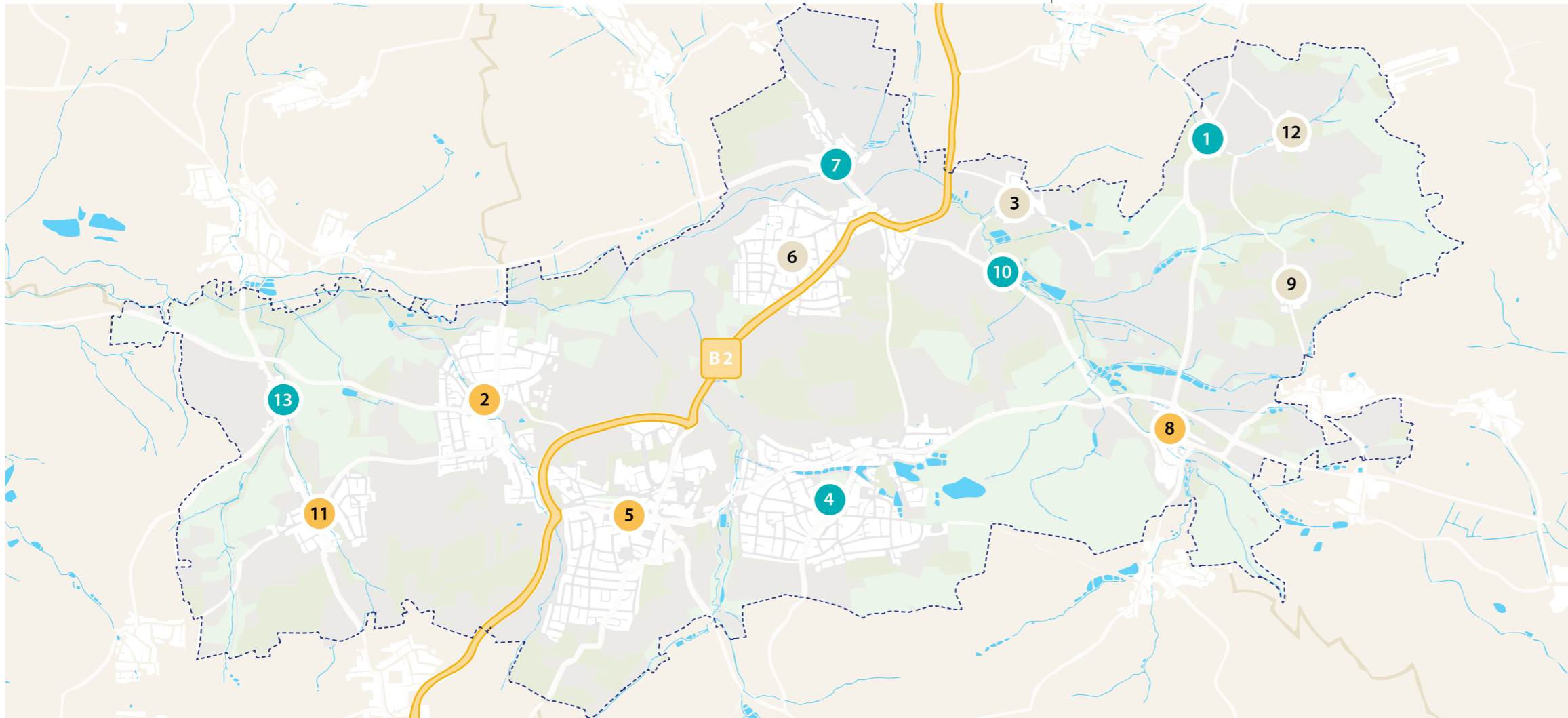
- 1 Fahrzeugweihe Freiwillige Feuerwehr Forth
- 2 Fitness für alle im Park
- 3 Glockenturm in Unterschöllenbach
- 4 Junge Kreative auf dem Sommerfestival
- 5 Scheune in Mausgesees
- 6 Stilleben in Herpersdorf
- 7 Goldenes Getreide in Eckental



# MARKT ECKENTAL

Jeder unserer 13 Orte ist einzigartig  
und vor allem sehenswert -  
gemeinsam leben wir Eckentaler Vielfalt.

- |              |               |                     |
|--------------|---------------|---------------------|
| 1 Benzendorf | 6 Forth       | 11 Oberschöllnbach  |
| 2 Brand      | 7 Frohnhof    | 12 Oedhof           |
| 3 Ebach      | 8 Herpersdorf | 13 Unterschöllnbach |
| 4 Eckenhaid  | 9 Illhof      |                     |
| 5 Eschenau   | 10 Mausgesees |                     |



# IMPRESSUM

Herausgeber:  
Markt Eckental/Marketing  
Rathausplatz 1  
90542 Eckental

Fotos und Text: Michaela Moritz

Redaktion:  
Dr. Karin Adam, Eckentaler Rathaus/Marketing  
Monika Mende  
Michaela Moritz

Grafik & Layout: Atelier Monika Mende, Eckental

Grafik zum Hoheitszeichen/Wappen und Gemeindeplan des  
Marktes Eckental: Mediadesign Mende, Markus Mende, Eckental

Grafik Dürer: Albertina Wien

Texte, Fotos, Titel und Gestaltung sind urheberrechtlich geschützt.  
Nachdruck und Übersetzungen sind - auch auszugsweise - nicht  
gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, sind  
nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Heraus-  
gebers erlaubt. Wir weisen darauf hin, dass weder an den Heraus-  
geber noch an die Autorin rechtliche Ansprüche gestellt werden  
können. Die Angaben sind ohne Gewähr.

Anregungen, Ergänzungen und Berichtigungen nimmt  
Dr. Karin Adam im Eckentaler Rathaus entgegen:  
karin.adam@eckental.de oder 09126 903-244.  
Die Imagebroschüre ist auf der Internetseite des Marktes Eckental  
www.eckental.de veröffentlicht.

Der Umschlag dieser Broschüre wurde auf 300 g/m<sup>2</sup> Recycling-  
papier, der Inhalt auf 170 g/m<sup>2</sup> Bilderdruckpapier gedruckt. Beide  
Papiersorten sind nach FSC-MIX Credit Standard zertifiziert und  
stammen somit aus einer nachhaltigen Forstwirtschaft.  
Regionale Druckvergabe an Distler Druck & Medien GmbH,  
www.distler-druckmedien.de  
1. Auflage: 5.000 Exemplare

Danksagung: Herzlichen Dank an alle, die bei Entstehung der  
Fotos mitgewirkt haben.

Stand: Oktober 2019





